



Medienmitteilung

18. November 2025

VITREA startet als drittgrösster Reha-Anbieter Europas

Neue Klinikgruppe mit mehr als 70 Einrichtungen und rund 14'000 Beschäftigten in Deutschland, Österreich und der Schweiz vereint VAMED und Paracelsus Reha unter einem Dach - Zweistellige Millionen-Investitionen pro Jahr geplant

Wien/Zihlschlacht – Mit VITREA startet eine neue Reha-Gruppe im deutschsprachigen Raum. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Wien und Schweizer Zentrale in Zihlschlacht ist aus der Zusammenführung der Reha-Einrichtungen von VAMED und den Paracelsus Rehabilitationskliniken entstanden. Mit mehr als 70 stationären und ambulanten Einrichtungen in Deutschland, Österreich und der Schweiz zählt VITREA zu den grössten Gesundheitsanbietern Europas.

Mehrheitseigentümer ist der europäische Private-Equity Investor PAI Partners, der gemeinsam mit Fresenius SE die internationale Reha-Sparte der früheren VAMED-Gruppe erworben und 2025 die Paracelsus-Reha integriert hat.

Dr. Klaus Schuster, CEO der VITREA Gruppe: „Mit Unterstützung unseres Eigentümers und durch die Bündelung der medizinischen Kompetenzen aus allen drei Ländern wollen wir die Spitzenposition in der Rehabilitation in unserer Zielregion nachhaltig festigen. Auf Basis der gewonnenen Erkenntnisse aus rund 200'000 Reha-Behandlung pro Jahr werden wir unsere Patientinnen und Patienten noch individueller stärken. Gemeinsam mit unseren Mitarbeitenden, die jeden Tag grossartige Arbeit leisten, übernehmen wir Verantwortung, um den wichtigen Bereich der Rehabilitation in der öffentlichen Gesundheitsversorgung auch mittel- und langfristig sicherzustellen.“

Investitionen in moderne Strukturen und Versorgung auf Augenhöhe

VITREA plant in den kommenden Jahren umfangreiche Investitionen in die Weiterentwicklung der Versorgungsstrukturen. Dazu zählen der Ausbau ambulanter Angebote, die Modernisierung bestehender Standorte sowie die Digitalisierung von Therapieangeboten. Dafür stellt die Gruppe jährlich hohe zweistellige Millionenbeträge bereit. Auch weitere Reha-Zukäufe schliesst CEO Klaus Schuster nicht aus.

Als einer der grössten Reha-Arbeitgeber im deutschsprachigen Raum wird VITREA ausserdem gezielt und noch stärker in die systematische Personalentwicklung und moderne Arbeitsbedingungen investieren. Mit Weiterbildungsprogrammen und klaren

Stärker als gestern.



Entwicklungsperspektiven will das Unternehmen auch weiterhin qualifizierte Fachkräfte gewinnen und binden.

Wachsender Reha-Bedarf

Laut Weltgesundheitsorganisation WHO hatten im Jahr 2019 in Europa 394 Millionen Menschen, umgerechnet mehr als 40 % der Gesamtbevölkerung eine Erkrankung, die in ihrem Verlauf von einer Rehabilitation profitieren könnte. Der Bedarf an Rehabilitation wächst in ganz Europa stetig, getrieben durch demografische Veränderungen, chronische Erkrankungen und die zunehmende Zahl krisenhafter Ereignisse wie die COVID-Pandemie, Naturkatastrophen und globale Konflikte. Rehabilitation trägt wesentlich dazu bei, Krankenhausaufenthalte zu verkürzen, Erwerbsfähigkeit zu erhalten und gesunde Lebensjahre zu erhöhen.

Über VITREA

Als VITREA Schweiz gehören wir zur VITREA Gruppe in Wien, dem drittgrössten Reha-Anbieter Europas. Mit Hauptsitz in Wien betreibt das 2024 gegründete Gesundheitsunternehmen über 70 stationäre und ambulante Einrichtungen in Deutschland, Österreich und der Schweiz und beschäftigt rund 14'000 Mitarbeiter:innen. Die Gruppe deckt 33 Rehabilitationsindikationen ab – von Orthopädie und Neurologie über Kardiologie und Onkologie bis hin zur psychosomatischen und psychosozialen Rehabilitation. Unter dem Motto „Stärker als gestern.“ betreut VITREA jährlich rund 200'000 Patientinnen und Patienten.

Zur VITREA Schweiz gehören die Rehaklinik Zihlschlacht (neurologische Rehabilitation und Frührehabilitation), die Rehaklinik Dussnang (muskuloskelettale und geriatrische Rehabilitation), die Rehaklinik Seewis (kardiologische, psychosomatische und internistisch-onkologische Rehabilitation) und das ambulante Rehazentrum Zürich Seefeld. Zusätzlich betreiben wir die Rehaklinik Tschugg (neurologische Rehabilitation). Insgesamt beschäftigen wir bei VITREA Schweiz rund 1'500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und zählen somit zu den grössten Anbietern von Rehabilitationsleistungen in der Schweiz.

Medienkontakt:

VITREA Schweiz AG

Nicole Furer

Tel.: +41 79 588 80 48

nicole.furer@vitrea-gesundheit.ch